

Nicht zur direkten oder indirekten Weitergabe oder Bekanntmachung in den Vereinigten Staaten von Amerika, Australien, Kanada, Japan oder anderen Jurisdiktionen, in denen die Weitergabe oder Bekanntmachung gesetzlich unzulässig ist.

ams OSRAM leitet langfristige Finanzierung für strukturelles Wachstum ein

- Kombination aus Bezugsrechtsemissionen und vorrangigen, unbesicherten Anleihen sowie anderen Finanzierungsmitteln im Gesamtwert von EUR 2,25 Mrd. soll gesamten erwarteten Finanzierungsbedarf bis 2025/26 decken.
- Finanzierung von rund EUR 1,9 Mrd. der Gesamtsumme von EUR 2,25 Mrd. im Herbst/Winter 2023/24 durch eine Kombination aus:
 - Bezugsrechtsemissionen in Höhe von EUR 800 Mio., die auf der außerordentlichen Hauptversammlung am 20. Oktober 2023 genehmigt werden sollen
 - Neuausgabe von vorrangigen, unbesicherten Anleihen in Höhe von rund EUR 800 Mio., sowie
 - Vermögensbasierte Finanzierungen in Höhe von rund EUR 300 Mio.
- Zusätzliche Finanzierungsinstrumente von etwa EUR 350 Mio. im Jahr 2024, Kombination entsprechend dann aktueller Marktbedingungen.
- Umfassender Finanzierungsplan zur Erhöhung der Eigenkapitalquote auf rund 30% und Reduzierung der Verschuldung, um ein Investment-Grade-Profil bis 2026 zu erreichen.
- Q3-Profitabilität erreicht das obere Ende der prognostizierten bereinigten EBIT-Marge von 5% - 8% und bestätigt den erwarteten Umsatz im dritten Quartal von EUR 840 - 940 Mio.

Premstätten, Österreich und München, Deutschland (27. September 2023) -- ams OSRAM (SIX: AMS) plant, seine Finanzstruktur für strukturelles Wachstum zu stärken, und strebt damit eine gesunde Bilanz an.

Das Unternehmen plant die Beschaffung von insgesamt 2,25 Milliarden Euro durch eine Kombination von Kapitalerhöhung, neuen Anleihen und weiteren Finanzierungsinstrumenten.

„Schritt für Schritt erfüllen wir das, was wir uns vorgenommen haben. Als erstes haben wir unsere Strategie für strukturelles Wachstum optimiert. Zudem passen wir unser Halbleiterportfolio an, indem wir uns von unrentablen Geschäften trennen. Außerdem sorgen wir dafür, dass unser Unternehmen effizienter und zuverlässiger wird. Die stabile und nachhaltige finanzielle Aufstellung des Unternehmens bildet nun das Fundament für unser Zukunftsprogramm ‚Re-establish the Base‘. Der vorliegende, umfassende Finanzierungsplan sorgt für eine belastbare Finanzstruktur, durch die wir uns voll und ganz auf die Umsetzung unserer Strategie für Wachstum, eine höhere Profitabilität und die Monetarisierung von Innovationen konzentrieren können“, sagt Aldo Kamper, CEO von ams OSRAM.

Der umfassende Finanzierungsplan erfolgt in mehreren Stufen: Die Bezugsrechtsemission über 800 Millionen Euro werden mit der Emission von vorrangig unbesicherten Anleihen in EUR und USD verknüpft. Die Begebung soll ebenfalls rund 800 Millionen Euro einbringen. Die Kapitalerhöhung, die auf einer außerordentlichen Hauptversammlung am 20. Oktober 2023 genehmigt werden soll, wird von

den Banken HSBC, Morgan Stanley und UBS abgesichert. Um die Gesamtkosten der Fremdkapitalaufnahme in einem Hochzinsumfeld im Winter 2023/24 niedrig zu halten, sind zusätzliche Transaktionen wie der Verkauf und Rückmietung (Sale & Lease Back) von Unternehmensvermögenswerten geplant.

Mit einer Auswahl weiterer Fremdkapitalinstrumente in Höhe von ca. 350 Millionen Euro soll das Finanzpaket im nächsten Jahr komplettiert werden. Abhängig von den entsprechenden Marktbedingungen können unbesicherte Anleihen, Direktkredite oder andere Instrumente hinzukommen.

„Der mehrstufige Finanzierungsplan soll die Finanzstruktur von ams OSRAM stärken. Unser umfassender Plan besteht aus neuem Eigenkapital, das die Gesamtverschuldung reduziert, sowie aus neuen vorrangigen Anleihen, die die aktuellen Bonds refinanzieren und für ein ausgewogenes Fälligkeitsprofil sorgen. Darüber hinaus werden wir weitere Finanzierungsmittel wie Sale & Lease Back Transaktionen nutzen, um das Unternehmen auf einen gesunden Schuldenstand im Investment-Grade-Bereich zu bringen“, sagt Rainer Irle, CFO von ams OSRAM.

Der Finanzierungsplan schafft eine stabile Grundlage für die strategische Neuausrichtung von ams OSRAM. Das Unternehmen fokussiert sich künftig auf sein profitables Halbleiterportfolio mit intelligenten Sensor- und Emitter-Komponenten. Dadurch wird das Unternehmen seine führenden Positionen in den relevanten Märkten Automotive, Industrie und Medizintechnik (AIM) ausbauen. ams OSRAM wird außerdem weiter in ausgewählte, hochinnovative Angebote für die Märkte der Unterhaltungselektronik, wie zum Beispiel microLED, investieren. Das Automotive- und Speziallampengeschäft ist nach der Bereinigung des Portfolios weiterhin ein wichtiger Teil des Konzerns und erzielt nachhaltig zweistellige bereinigte EBIT-Margen.

Die neue Strategie und das Zukunftsprogramm „Re-establish the Base“ ermöglichen es ams OSRAM, sich auf das fokussierte Halbleiterportfolio auszurichten, sowie die Profitabilität bis Ende 2025 um 150 Millionen Euro nachhaltig zu stärken. ams OSRAM ist auf einem guten Weg, dieses Ziel zu erreichen. Die organisatorischen Anpassungen, die die Verantwortlichkeiten stärken und die Verschlinkung von Strukturen ermöglichen, wie zum Beispiel die Reduzierung von 4 auf 3 Geschäftsbereiche, werden zeitnah umgesetzt. Die Vorbereitungen für den Ausstieg aus dem Bereich Optische Komponenten, der nicht mehr zum Kerngeschäft gehört, schreiten voran. Erste Gespräche mit Interessenten verlaufen vielversprechend. Mögliche Verkaufserlöse des nicht zum Kerngeschäft gehörenden Halbleiterportfolios können auch für eine weitere Rückführung der Verschuldung verwendet werden.

Details zum Finanzierungsplan Herbst/Winter 2023/24 – Außerordentliche Hauptversammlung zur Bezugsrechtsemission

Für den 20. Oktober 2023 lädt ams OSRAM seine Aktionäre zu einer außerordentlichen Hauptversammlung in Premstätten, Österreich, ein, um seine Aktionäre um die Genehmigung für eine Kapitalerhöhung zu bitten ([Link](#) zu den Details). Durch die Bezugsrechtsemission soll der Abbau der Bruttoverschuldung vorangetrieben werden. Gleichzeitig ermöglicht sie den Aktionären, zusätzliche Aktien mit einem Abschlag zu kaufen wie auch weiterhin ihren Wertanteil an ams OSRAM zu erhalten, oder diese Bezugsrechte zu veräußern.

Verkauf und späterer Rückkauf eigener Aktien

ams OSRAM plant vor Beginn der Bezugsrechtsemission seine gesamten eigenen Anteile (eigene Aktien) von 12,86 Millionen Stück zu veräußern. Da die Aktien im Falle einer Kapitalerhöhung nach österreichischem Recht nicht bezugsberechtigt sind, wird damit eine automatische Verwässerung vermieden. Zur Deckung ausstehender Verpflichtungen im Rahmen seiner langfristigen Vergütungsprogramme beabsichtigt ams OSRAM nach der Kapitalerhöhung, eigene Aktien zurückzukaufen. Der Vorstand und der Aufsichtsrat werden zu gegebener Zeit über dieses öffentliche Aktien-Rückkauf-Programm entscheiden und entsprechende Details kommunizieren.

Vorrangig unbesicherte Anleihen

Das Unternehmen plant in diesem Jahr vorrangige, unbesicherte Anleihen (bestehend aus einer Mischung aus EUR, USD und möglicherweise verschiedenen Laufzeiten) mit einem Gesamtvolumen von etwa 800 Mio. Euro auszugeben. Die Neuemission der Anleihen ist dabei mit der Bezugsrechtsemission verknüpft. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, die Neuemission mit einem Übernahmeangebot für ausstehende Anleihen zu kombinieren, um sowohl die Schuldenstruktur und Zinskosten zu optimieren als auch bestehenden Gläubigern zu ermöglichen, das Risiko zu überwälzen.

Weitere Transaktionen zur Reduzierung von Fremdkapitalkosten

Auf Grund des gegenüber 2020 stark gestiegenen Zinsniveaus plant das Unternehmen verschiedene Transaktionen, zu denen auch der Verkauf von Wirtschaftsgütern und dessen späterer Rückerwerb gehören. Da die impliziten Fremdkapitalkosten solcher Transaktionen typischerweise niedriger sind als die Kosten einer reinen Fremdfinanzierung, ermöglicht dieses Vorgehen eine Optimierung des zukünftigen Zinsaufwands des geplanten Finanzierungspakets. Die Höhe der Transaktionen ist mit einem Volumen von etwa 300 Millionen Euro geplant, weitere Details werden nach der Vertragsunterzeichnung veröffentlicht.

Verlängerung von Kreditlinien (RFC) und Minderheitsbeteiligungen an der OSRAM Licht AG

ams OSRAM geht davon aus, dass seine Hausbanken die nicht ausgeschöpfte Kreditlinie in Höhe von 800 Millionen Euro um ein Jahr bis September 2026 verlängern. Die Kreditlinie (RFC) fungiert dabei hauptsächlich als Absicherung für noch ausstehende Verkaufsoptionen der Minderheitsaktionäre der

OSRAM Licht AG. Am 30. Juni 2023 beliefen sich die Verkaufsoption (einschließlich Zinseszinsen) auf 748 Millionen Euro und entsprachen damit rund 17% aller noch ausstehenden Aktien.

Staatliche Fördermittel und Zuschüsse

ams OSRAM hat von staatlichen Einrichtungen, die Vertrauen in dessen Innovations- und Industrialisierungskraft zeigen (z. B. [IPCEI](#) und [MIDA](#)), die Bestätigung für Zuschüsse und Unterstützung erhalten. Darüber hinaus wird sich das Unternehmen auch weiterhin für geeignete Förderprogramme auf der ganzen Welt bewerben. Bis 2033 erwartet das Unternehmen einen hohen dreistelligen Millionenbetrag aus staatlichen Fördermitteln, die an die Erfüllung verschiedener, programmspezifischer Auflagen gebunden sind. Entsprechend der Geschäftspläne des Unternehmens wird ams OSRAM die Fördermittel für Forschungs- und Entwicklungsausgaben sowie zur Finanzierung von Produktionsstätten nutzen, um so die Entwicklung wichtiger Technologien zu beschleunigen.

Umsetzung des Finanzierungsplans führt zu einer Pro-Forma Eigenkapitalquote von rund 30%

Der Abschluss aller Refinanzierungsmaßnahmen im nächsten Jahr führt zu einer gestärkten Bilanz mit einer voraussichtlichen pro-forma Eigenkapitalquote von rund 30% (im Vergleich zu 18% im Juni dieses Jahres) und einem besseren Fälligkeitsprofil. Die Eigenkapitalquote ist definiert als Verhältnis von Eigenkapital zu Gesamtvermögen. Im Weiteren kann der Verschuldungsgrad auf weniger als das Zweifache des EBITDA gesenkt werden (pro-forma basierend auf Q2 2023), definiert als Nettoverschuldung / bereinigtes EBITDA. Zukünftig wird das Unternehmen daran arbeiten, auch alle weiteren Anforderungen für ein Investment-Grade-Rating zu erreichen.

Wechsel im Aufsichtsrat

Auf der außerordentlichen Hauptversammlung wird vorgeschlagen, Arunjai Mittal in einer Nachwahl in den Aufsichtsrat von ams Osram zu wählen, nachdem Dr. Wolfgang Leitner Anfang September 2023 aus persönlichen Gründen aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden ist. Arunjai Mittal verfügt über mehr als 30 Jahre Erfahrung in der Branche ([Link](#) zum Lebenslauf) und wird die Technologie- und Branchenkompetenz des Aufsichtsrats weiter stärken.

Telefonkonferenz für Investoren, Analysten und die Presse

Am Donnerstag, den 28. September 2023, wird ams OSRAM sowohl eine Telefonkonferenz für Analysten und Investoren als auch eine Konferenz für Journalisten abhalten, bei der das Unternehmen ausführlich über den angekündigten Refinanzierungsplan informiert. Die Konferenz für Analysten und Investoren beginnt um 09.00 Uhr CEST und kann über den [Webcast](#) verfolgt werden. Die Pressekonferenz wird um 10.15 Uhr CEST stattfinden. Interessierte Pressevertreter können sich [hier](#) für die Teilnahme an der Konferenz registrieren.

Haftungsausschluss

Diese Mitteilung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren dar. Jedes Angebot von öffentlich angebotenen Wertpapieren der ams-OSRAM AG ("ams-OSRAM AG" oder die "Gesellschaft" und gemeinsam mit ihren Tochtergesellschaften die "Gruppe") in Österreich erfolgt ausschließlich mittels und auf Basis eines von der österreichischen Finanzmarktaufsichtsbehörde (die "FMA") zu billigenden Wertpapierprospekts (einschließlich etwaiger Nachträge dazu), der gemäß der Verordnung (EU) 2017/1129 (die "Prospektverordnung") auf der Website der Gesellschaft (www.ams-osram.com) zu veröffentlichen ist. Eine Anlageentscheidung in Bezug auf öffentlich angebotene Wertpapiere der ams-OSRAM AG sollte nur auf der Grundlage eines Prospekts getroffen werden. Aufträge über Wertpapiere der ams-OSRAM AG, die vor Beginn eines öffentlichen Angebots eingehen, werden zurückgewiesen. Wenn ein öffentliches Angebot in Österreich durchgeführt werden soll, wird ein Wertpapierprospekt unverzüglich nach Billigung durch die FMA gemäß der Prospektverordnung veröffentlicht und ist bei der ams-OSRAM AG während der üblichen Geschäftszeiten oder auf der Website der ams-OSRAM AG kostenlos erhältlich.

Diese Mitteilung ist kein Prospekt im Sinne von Artikel 35 ff. des Schweizerischen Finanzdienstleistungsgesetzes (FIDLEG) und stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren der ams-OSRAM AG oder einer anderen Gesellschaft dar. Diese Mitteilung dient nur zu Informationszwecken und stellt keine Anlageberatung dar. Jedes Angebot von öffentlich angebotenen Wertpapieren der ams-OSRAM AG in der Schweiz erfolgt ausschließlich mittels und auf der Grundlage eines Prospekts (einschließlich etwaiger Nachträge), der in der Schweiz ohne zusätzliches Genehmigungsverfahren gemäß FIDLEG als gebilligt gilt und der vor dem öffentlichen Angebot bei der ams-OSRAM AG und der UBS AG während der üblichen Geschäftszeiten oder auf der Website der ams-OSRAM AG kostenlos zur Verfügung gestellt wird. Eine Anlageentscheidung in Bezug auf öffentlich angebotene Wertpapiere der ams-OSRAM AG sollte nur auf der Grundlage des zu diesem Zweck veröffentlichten Prospekts getroffen werden.

Diese Mitteilung ist weder direkt noch indirekt zur Verbreitung oder Veröffentlichung in den Vereinigten Staaten (einschließlich ihrer Territorien und Besitzungen, jedes Bundesstaates der Vereinigten Staaten und des District of Columbia), Australien, Kanada, Japan oder jeder anderen Rechtsordnung bestimmt, in der eine solche Verbreitung oder Veröffentlichung rechtswidrig wäre. Diese Bekanntmachung stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren in den Vereinigten Staaten, Australien, Kanada oder Japan oder einer anderen Rechtsordnung dar, in der ein solches Angebot oder eine solche Aufforderung ungesetzlich ist, und ist auch nicht Bestandteil eines solchen Angebots. Jede Nichteinhaltung dieser Beschränkungen kann einen Verstoß gegen die Wertpapiergesetze der Vereinigten Staaten, Kanadas, Australiens, Japans oder anderer Länder darstellen. Die hierin erwähnten Wertpapiere wurden und werden nicht gemäß dem US Securities Act von 1933 in seiner aktuellen Fassung (dem "Securities Act") registriert. Die Wertpapiere dürfen in den Vereinigten Staaten weder angeboten noch verkauft werden, es sei denn, sie sind registriert oder von den Registrierungsvorschriften des Securities Act ausgenommen. Es wird kein öffentliches Angebot der Wertpapiere in den Vereinigten Staaten geben.

Diese Bekanntmachung ist kein Prospekt im Sinne der Prospektverordnung oder der Verordnung (EU) 2017/1129, wie sie im Vereinigten Königreich aufgrund des European Union (Withdrawal) Act 2018 (die "UK-Prospektverordnung") Teil des nationalen Rechts ist, sondern Werbung im Sinne der Prospektverordnung und der UK-Prospektverordnung und stellt als solche kein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren der ams-OSRAM AG dar. Anleger sollten die in diesem Dokument genannten Wertpapiere nur auf der Grundlage der Informationen zeichnen, die in einem etwaigen Prospekt über die Wertpapiere enthalten sind, der von der Gesellschaft in endgültiger Form auf ihrer Website (www.ams-osram.com) veröffentlicht werden kann. Jeder dieser Prospekts würde eine Beschreibung der Risikofaktoren in Bezug auf eine Anlage in die Gruppe enthalten. Sie sollten eine eigene, unabhängige Analyse aller in den Prospekten enthaltenen relevanten Daten durchführen, und es wird Ihnen empfohlen, sich von unabhängigen

Fachleuten in Bezug auf rechtliche, steuerliche, buchhalterische, finanzielle, kreditbezogene und sonstige Aspekte beraten zu lassen, bevor Sie eine Anlageentscheidung treffen.

Die in dieser Bekanntmachung enthaltenen Informationen sind nur an Personen in Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums (jeweils ein "Relevanter Staat") gerichtet, die "qualifizierte Anleger" im Sinne von Artikel 2(e) der Prospektverordnung sind ("qualifizierte Anleger"). Im Falle des Vereinigten Königreichs richten sich diese Informationen nur an "qualifizierte Anleger" im Sinne der britischen Prospektverordnung, die (i) "Investment Professionals" im Sinne von Artikel 19(5) des Financial Services and Markets Act 2000 (Financial Promotion) Order 2005 (die "Order") sind, und werden nur an diese verteilt; (ii) vermögende Unternehmen und andere Personen, an die die Informationen gemäß Artikel 49 (2) (a) bis (d) der Order rechtmäßig weitergegeben werden dürfen, oder (iii) Personen, an die die Informationen anderweitig rechtmäßig weitergegeben werden dürfen (alle diese Personen werden zusammen als "Relevante Personen" bezeichnet). Die Informationen in dieser Bekanntmachung dürfen (i) im Vereinigten Königreich von Personen, die keine Relevanten Personen sind, und (ii) in einem Relevanten Staat von Personen, die keine Qualifizierten Anleger sind, nicht als Grundlage für Handlungen oder Vertrauen verwendet werden. Jede Anlage oder Anlagetätigkeit, auf die sich die Informationen in dieser Bekanntmachung beziehen, steht nur (i) Relevanten Personen im Vereinigten Königreich und (ii) Qualifizierten Anlegern in einem Relevanten Staat zur Verfügung oder wird nur mit diesen durchgeführt.

Die Gruppe, ihre Anteilseigner, HSBC, Morgan Stanley oder UBS (die "Banken") oder die jeweiligen verbundenen Unternehmen der Gruppe, ihrer Anteilseigner oder der Banken oder ihre jeweiligen Direktoren, leitenden Angestellten, Mitarbeiter oder Vertreter (die "Vertreter") oder andere Personen geben keine ausdrücklichen oder stillschweigenden Zusicherungen, Garantien oder Verpflichtungen ab, und es sollte kein Vertrauen in die Fairness, Genauigkeit, Vollständigkeit oder Richtigkeit der in dieser Mitteilung enthaltenen Informationen oder der darin enthaltenen Meinungen oder anderer Aussagen, die im Zusammenhang mit der Gesellschaft oder der Gruppe gemacht wurden oder angeblich gemacht wurden, für irgendeinen Zweck gesetzt werden. Die Gruppe, die Gesellschaft, ihre Aktionäre oder die Banken oder ihre jeweiligen Vertreter oder andere Personen übernehmen keinerlei Verantwortung, Verpflichtung oder Haftung für Verluste, Kosten oder Schäden, die sich aus der Verwendung der in dieser Mitteilung enthaltenen Informationen oder Meinungen oder für darin enthaltene Fehler, Auslassungen oder Falschaussagen ergeben oder anderweitig im Zusammenhang damit entstehen.

Die Informationen in dieser Mitteilung sind verkürzt und können ohne Vorankündigung aktualisiert, überarbeitet, ergänzt, überprüft, korrigiert, vervollständigt und geändert werden. Weder die Gruppe noch die Gesellschaft, noch ihre Aktionäre, noch die Banken, noch einer ihrer jeweiligen Vertreter, noch irgendeine andere Person ist verpflichtet, dem Teilnehmer oder Empfänger Zugang zu zusätzlichen Informationen zu gewähren oder die Informationen in dieser Mitteilung zu aktualisieren oder Ungenauigkeiten in diesen Informationen, einschließlich Finanzdaten oder zukunftsgerichteter Aussagen, zu korrigieren. Diese Informationen sollten im Zusammenhang mit den zu diesem Zeitpunkt herrschenden Umständen betrachtet werden und wurden und werden nicht aktualisiert, um wesentliche Entwicklungen widerzuspiegeln, die nach dem Datum dieser Informationen eintreten können. Weder die Gruppe noch die Gesellschaft, seine Aktionäre, die Banken oder ihre jeweiligen Vertreter haben die Informationen in dieser Mitteilung unabhängig überprüft.

Diese Mitteilung kann Aussagen über die ams-OSRAM AG oder die Gruppe enthalten, die zukunftsgerichtete Aussagen darstellen oder enthalten können. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht auf historischen Tatsachen beruhen und durch Wörter wie "plant", "zielt", "avisiert", "glaubt", "erwartet", "antizipiert", "beabsichtigt", "schätzt", "wird", "kann", "setzt fort", "sollte" und ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet sein können. Diese zukunftsgerichteten Aussagen spiegeln die Überzeugungen, Absichten und aktuellen Ziele/Ansichten der Gruppe zu dem Zeitpunkt wider, zu dem sie gemacht werden, unter anderem in Bezug auf die Geschäftsergebnisse, die Finanzlage, die Liquidität, die Aussichten, das Wachstum und die Strategien der Gesellschaft oder der Gruppe.

Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten Aussagen über: Zielsetzungen, Strategien, Aussichten und Wachstumsaussichten; zukünftige Pläne, Ereignisse oder Leistungen und das Potenzial für zukünftiges Wachstum; wirtschaftliche Aussichten und Branchentrends; Entwicklungen der Märkte der Gesellschaft oder der Gruppe; und die Stärke der Wettbewerber der Gesellschaft oder eines anderen Mitglieds der Gruppe. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten Risiken und Ungewissheiten, da sie sich auf Ereignisse beziehen und von Umständen abhängen, die in der Zukunft eintreten können oder auch nicht. Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Bekanntmachung beruhen auf verschiedenen Annahmen, von denen viele wiederum auf weiteren Annahmen beruhen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Prüfung historischer operativer Trends durch die Geschäftsleitung, Daten aus den Aufzeichnungen der Gruppe und andere Daten, die von Dritten verfügbar sind. Obwohl die Gruppe davon ausgeht, dass diese Annahmen zum Zeitpunkt ihrer Aufstellung vernünftig waren, unterliegen diese Annahmen naturgemäß erheblichen bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten, Eventualitäten und anderen wichtigen Faktoren, die schwierig oder unmöglich vorherzusagen sind und außerhalb der Kontrolle der Gruppe liegen. Solche Risiken, Ungewissheiten, Eventualitäten und andere wichtige Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse sowie die Betriebsergebnisse, die Finanzlage und die Liquidität der Gesellschaft und anderer Mitglieder der Gruppe oder der Branche erheblich von den in dieser Mitteilung durch solche zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen abweichen. Es kann keine Zusicherung gegeben werden, dass die zukunftsgerichteten Aussagen eintreffen werden. Die zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich nur auf das Datum dieser Bekanntmachung. Die Gruppe lehnt ausdrücklich jegliche Verpflichtung oder Zusage ab, Aktualisierungen oder Überarbeitungen von zukunftsgerichteten Aussagen zu veröffentlichen, um Änderungen der diesbezüglichen Erwartungen der Gruppe oder Änderungen von Ereignissen, Bedingungen oder Umständen, auf denen zukunftsgerichtete Aussagen beruhen, widerzuspiegeln. Es wird keine Zusicherung oder Garantie dafür gegeben, dass eine dieser zukunftsgerichteten Aussagen oder Prognosen eintreten oder dass ein prognostiziertes Ergebnis erreicht werden wird. Zukunftsgerichtete Aussagen sollten nicht in unangemessener Weise beeinflusst werden, und es sollte kein Vertrauen in sie gesetzt werden.

Die Banken handeln nur für die Gesellschaft und für niemanden sonst, betrachten keine anderen Personen (unabhängig davon, ob sie Empfänger dieser Mitteilung sind oder nicht) als Kunden und sind nur der Gesellschaft gegenüber für den Schutz ihrer jeweiligen Kunden verantwortlich und übernehmen keine Verantwortung für die Beratung von Personen in Bezug auf die hier beschriebenen Transaktionen oder andere in diesem Dokument erwähnte Angelegenheiten oder Vereinbarungen.

Über ams OSRAM

Die ams OSRAM Gruppe (SIX: AMS), ist ein weltweit führender Anbieter von intelligenten Sensoren und Emittern. Wir verbinden Licht mit Intelligenz und Innovation mit Leidenschaft und bereichern so das Leben der Menschen.

Mit einer gemeinsam mehr als 110 Jahren zurückreichenden Geschichte definiert sich unser Unternehmen im Kern durch Vorstellungskraft, tiefes technisches Know-how sowie die Fähigkeit, Sensor- und Lichttechnologien im globalen industriellen Maßstab zu fertigen. Wir entwickeln begeisternde Innovationen, die es unseren Kunden in den Märkten Automobil, Industrie, Gesundheit und Consumer ermöglichen, ihren Wettbewerbsvorsprung zu behaupten. Zugleich treiben wir damit Innovationen voran, die unsere Lebensqualität hinsichtlich Gesundheit, Sicherheit und Komfort nachhaltig erhöhen und dabei die Auswirkungen auf die Umwelt reduzieren.

Unsere rund 21.000 Mitarbeiter weltweit sorgen mit Innovationen in den Bereichen Sensorik, Beleuchtung und Visualisierung für sichereres Fahren, effektivere medizinische Diagnosen und mehr Komfort im Kommunikationsalltag. Unsere Arbeit lässt Technologien für bahnbrechende Anwendungen Wirklichkeit werden, was sich in über 15.000 erteilten und angemeldeten Patenten widerspiegelt. Mit Hauptsitz in Premstätten/Graz (Österreich) und einem Co-Hauptsitz in München (Deutschland) erzielte die ams OSRAM Gruppe im Jahr 2022 einen Umsatz von über EUR 4,8 Mrd. und ist als ams-OSRAM AG an der SIX Swiss Exchange notiert (ISIN: AT0000A18XM4).

Ad hoc

Umfassender Finanzierungsplan



Mehr über uns erfahren Sie auf <https://ams-osram.com>.

ams ist eine eingetragene Handelsmarke der ams-OSRAM AG. Zusätzlich sind viele unserer Produkte und Dienstleistungen angemeldete oder eingetragene Handelsmarken der ams OSRAM Gruppe. Alle übrigen hier genannten Namen von Unternehmen oder Produkten können Handelsmarken oder eingetragene Handelsmarken ihrer jeweiligen Inhaber sein.

ams OSRAM social media: [>Twitter](#) [>LinkedIn](#) [>Facebook](#) [>YouTube](#)

Kontakt:

Investor Relations

ams-OSRAM AG

Dr Juergen Rebel
Senior Vice President
Investor Relation
T: +43 3136 500-0
investor@ams-osram.com
ams-osram.com

Media Relations

ams-OSRAM AG

Amy Flécher
Vice President
Corporate Communications
T +43 664 8816 2121
press@ams-osram.com
ams-osram.com